

Allgemeiner Anzeiger

für das Bollme- und Ennepe-Gebiet.

Zeitung: für Halver, Breckersfeld, Schalksmühle, Brügge, Oberbrügge, Kierspe, Rönshl,

Redaktion, Druck und Verlag:
Wilhelm Bell jr., Halver i. Westf.

Meinerhagen & Halbert.

Fernsprecher Nr. 42, Amt Halver.
Telegramm-Adresse: Anzeiger Halverwestf.

No 198.

Erscheint: Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag
Bezugspreis:
Vierteljährlich am Posthalter abgeholt Mark 1,30
durch unsere Boten und durch den Briefträger frei ins
Haus gebracht Mark 1,60.

Halver

Samstag, den 15. Dezember

Beilagen: „Bort und Bild“ und „Seifenblasen“.
Anzeigen:
Für die 5 mal gefaltene Zeile oder deren Raum
15 Pfennig, bei Wiederholungen entsprechender
Rabatt.

1906.

Koopmann's Schuhhaus

Damen-Pantoffeln

mit Winterfutter
guter Ledersohle u.
Absatz

Enorm billig
nur 90

Kinder -u. Mädchen-
Felpantoffeln

Winterfutter, Leder-
sohle, Absatz, Leder-
spitze

Enorm billig
nur 1.-Mk.

Damen-Pantoffeln

dickes Winterfutter,
Plüschgefäßung,
Ledersohle u. Absatz

Enorm billig
nur 1 35
Mk.

36 Wilhelmstrasse 36

Lüdenscheid. gegenüber dem Rathaus.

Passende Sachen für

Weihnachts-Geschenke

z. B.:

Blusen-Sammet und Kleiderstoffe

Sopha-Kissen, Kragen, Manschetten- u. Cravatten-
Kasten

Herren- und Damen-
Wäsche

Unterröcke usw.

kaufen Sie am
vorteilhaftesten

nur bei

Friedrich Bork

Lüdenscheid

Wilhelm-Strasse 33.

Leistungsfähigstes Haus der
Kurz-, Weiss- u. Wollwaren-
Branche.

Ausverkauf.

Wegen vollständiger Aufgabe der
Galanterie-, Leder-, Korbwaren
und Spielwaren

gewähre ich auf diese Artikel 15 % Rabatt bei billigsten Preisen
und bitte um werten Besuch.

Carl Lauer, Halver.

Ernst Bergfeld,

Oberbrügge

empfiehlt

praktische

Weihnachts-Geschenke

zu billigsten Preisen.

Oefen und Herde.

Porzellan und Glaswaren.

Vogelbauer, Bügeleisen, Brotschneider Fleischhacker,
Kaffeemühlen, Wirtschafts-Tafelwagen, Ofenschirme,
Ofenvorsetzer, Schirmständer, Gebäckkasten.

Kaushaltungs-Maschinen

jeder Art,

sowie sämtliche

Haushalts- und Küchengeräte.

Auswärtigen Kunden aus naheliegenden Kreisen gewähre ich bei Einkäufen von 15 Mark an freie Fahrt nach Lüdenscheid.

Auswärtigen Kunden aus naheliegenden Kreisen gewähre ich bei Einkäufen von 15 Mark an freie Fahrt nach Lüdenscheid.

Zu staunend billigen Preisen

verkaufe ich zwecks vollständiger Räumung meiner

Damen- u. Kinderkonfektion.

Ich führe nur einzelne Serien an, bemerke jedoch, dass jede einzelne Piece einen **weit höheren Wert** hat.

Paletots, aus halbschweren farbigen Stoffen
Wert bis 20 Mk. jetzt **7⁷⁵** Mk.

Paletots, aus Ia. Stoffen, glatt, schmal gestreift u. kariert zum Durchtragen
Wert bis 22 Mk. jetzt **13⁷⁵** Mk.

Paletots, aus ganz feinen englischen Stoffen, letzte Neuheiten
Wert bis 35 Mk., jetzt **15⁷⁵** Mk.

Boleros. in Astrachan mit reizenden farbigen Besätzen
14 75, 12, **9⁷⁵** Mk.

Kinder-Jacken und Paletots, für jedes Alter, enorm billig von **2⁵⁰** an.

Sonntag den ganzen Tag geöffnet.

Herren-Paletots in bester Verarbeitung aus nur wirklich soliden Stoffen
38, 33, 28, 50, **22⁵⁰** Mk.

Ganz enorm billig!

Eine Partie zurückgesetzter

Herren-Paletots Sonstiger Wert bis 40 Mk. zum Aussuchen Stück **19⁵⁰** Mk.

Eine Partie zurückgesetzter

Burschen-Paletots Nur so lange Vorrat Wert bis 25 Mk. zum Aussuchen Stück **11⁵⁰** Mk.

Strauss & Schiff Nachf.

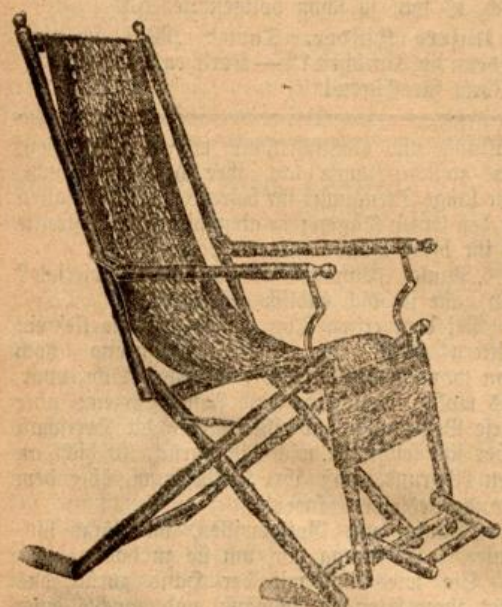
Lüdenscheid.

Triumphstühle, Klappstühle, Kindermöbel in unübertroffener Auswahl als vorzügl. geeignete Weihnachtsgeschenke!

Grossstädtische Auswahl!

Kinder-Garnituren (1 Tisch, Bank, 2 Stühle)

Bekannt billige Preise!



Komplett à **8²⁵ 13⁰⁰ 17⁷⁵** Mk.

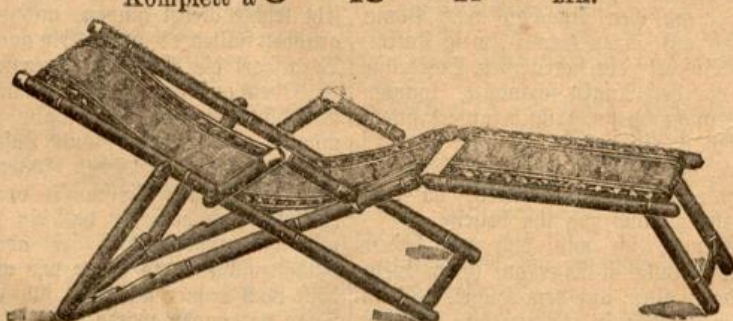


Kinderbänke
à **3 75** Mk.
4 75 Mk.

Kindertische
à **2 65** Mk.
5 25 Mk.
6 00 Mk.



Kinderstühle
à **48** Pf.
80 Pf.
95 Pf.
1 25 Mk.
1 50 Mk.
1 75 Mk.
2 00 Mk.
3 50 Mk.



Ohne Fussstütze 1⁹⁵ 2⁷⁵ 3⁷⁵ 5⁰⁰ Mk. **Mit Fussstütze** 3⁷⁵ 5⁰⁰ Mk.

Ruhestühle in Ausführung
a **7⁷⁰ 9⁷⁵ 10 13 14⁵⁰ 16** Mk.

Ruhestühle in feinsten Ausstattung
a **17⁵⁰ 19 20 22⁵⁰ bis 27⁵⁰** Mk.

Hermann Kornblum, Hagen i. W.

Frankfurter-Str.
97, 99, 101.

Anerkannt die beste u. billigste Bezugsquelle sämtl. Artikel der Bekleidungs- u. Aussteuer-Branche.

Allgemeiner Anzeiger

für das Bollme- und Ennepe-Gebiet.

Zeitung: für Halver, Breckerfeld, Schalksmühle, Brügge, Oberbrügge, Kierspe, Bönsahl,

Redaktion, Druck und Verlag:
Wilhelm Bell jr., Halver i. Westf.

Meinerzhagen & Halbert.

Fernsprecher Nr. 42, Amt Halver.
Telegramm-Adresse: Anzeiger Halverwestf.

Nr. 198.

Erscheint: Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag
Bezugspreis:
Vierteljährlich am Posthalter abgeholt Mark 1,30
durch unsere Boten und durch den Briefträger frei ins
Haus gebracht Mark 1,60.

Halver

Samstag, den 15. Dezember

Beilagen: „Wort und Bild“ und „Seifenblasen“.
Anzeigen:
Für die 5 mal gespaltene Zeile oder deren Raum
15 Pfennig, bei Wiederholungen entsprechender
Rabatt.

1906.

Hagen * Krefeld * Dortmund * Barmen * Essen * Gelsenkirchen * Oberhausen * Herne

Schwierige Reparaturen an
Uhren werden von mir selbst
ausgeführt.

Bäumer & Cie. Inh. Rud. Lehmkuhler

5 % Rabatt

Uhrmacher und Goldarbeiter

5 % Rabatt

(Goldene Medaille und Verdienstkreuz 1905)

HAGEN, Mittelstr. 21, Ecke Marienstr. Fernsprecher 538. HAGEN, Mittelstr. 21, Ecke Marienstr.

Anerkannt grösstes und schönstes Lager in

Uhren, Gold- und Silberwaren

von den einfachsten bis zu den feinsten Stücken

zu bekannt billigt gestellten Preisen bei weitgehendster, langjähriger, schriftlicher Garantie.

Besonders vorteilhafte aparte Neuheiten in Brillanten.

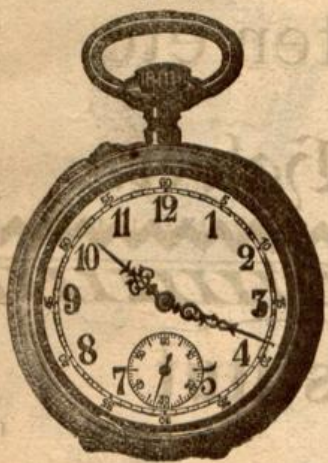
Massiv goldene Trauringe in allen Breiten und Schwere.

Vorzügliche Reparaturenwerkstatt für Uhren, Gold- und Silberwaren.

Am Sonntag bis 8 Uhr für den Verkauf geöffnet.

Nichtgefällende Sachen werden bereitwilligst
nach dem Weihnachtsfeste umgetauscht.

Am Sonntag bis 8 Uhr für den Verkauf geöffnet.



Spezialität:
Glashütter und feine
Schweizer Taschenuhren

Anerkannt grösstes und schönstes Lager.

Anerkannt grösstes und schönstes Lager.

D. Lebenberg, Lüdenscheid.

Grosser Weihnachts-Verkauf.

Sämtliche Manufakturwaren, Herren- u. Knaben-Konfektion
zu bedeutend ermäßigten Preisen.

Damen-Paletots u. Jacken

Herren-Paletots

früherer Preis	55	42	33	22	17	12
jetziger Preis	35	29	24	15	11	7
früherer Preis	44	36	27	22	M.	
jetziger Preis	34	27	20	16	M.	

Posten billige Weihnachts-Kleider

Serie I

jedes Kleid 6 Meter

4⁵⁰
M.

Serie II

jedes Kleid 6 Meter

6⁹⁰
M.

Serie III

jedes Kleid 6 Meter

8⁷⁰
M.

Serie IV

jedes Kleid 6 Meter

11⁷⁰
M.

Costumröcke, Blusen, Unterröcke, Teppiche
Tischdecken, Bettvorlagen zu bedeutend ermäßigten Preisen.



Turnverein Halver.

Sonntag, den 16. Dezember
vormittags 11^{1/2} Uhr

Bücherwechsel.

Nachmittags nach dem Turnen

Sitzung

der Vorturnerschaft.

Der Turnrat.

Turn-Verein

„Unter den Linden“

Halver.

Versammlung

Samstag, den 15. Dezember er.
abends 8^{1/2} Uhr im Vereinslokal.

Tagesordnung:

1. Aufnahme.
 2. Betsprechung der Sylvesterfeier.
 3. Verschiedenes.
- Um pünktliches Erscheinen bittet
Der Vorstand.

Schützen-Gesellschaft

Halver.

Sonntag, den 16. Dezember
nachmittags 6 Uhr

Generalversammlung

Tagesordnung:

1. Festbericht
2. Verschiedenes.

Der Vorstand.

Für die Feiertage

empfehle

junge, bratfertige, auf Fleisch ge-
mäßigte

Passauer Gänse

und erbitte ich mir Bestellungen hier
für bis zum 15. ds. Mts. spätestens.

Graf Meuser, Halver.

Der deutsche Reichstag aufgelöst.

Berlin, 13. Dez. Der Reichstag lehnte mit 178 gegen 168 Stimmen den Nachtrags- etat für Südwestafrika ab. Der Reichskanzler verlas hierauf eine kaiserliche Botschaft, wonach der Reichstag aufgelöst ist. — Bereits gestern abend per Extrablatt gemeldet.

In dem Disziplinarverfahren gegen den Kolonial- beamten Wistuba wurde der Abgeordnete Noeren fr- gt, als Zeuge vernommen und tat bei dieser Gelegen- heit, nach der „Nordd. Allg. Ztg.“, den auch im Reichstage verlesenen Ausspruch: „Wenn die Wistuba- Angelegenheit nicht in der von uns (im Zen- trum) erwarteten Weise erledigt wird, werden wir uns genötigt sehen, für die Kolonien überhaupt nichts mehr zu bewilligen.“ Damit war die Parole für die Kolonialdebatte der Regierungsvorlage gegenüber eingeschlagen worden. Die am 11. ds. Mts. erfolgte Ablehnung der im ersten Nachtragsetat enthaltenen Forderungen für die Kriegführung in Deutsch-Süd- westafrika und die Truppenheimsendungen in der Sud-

getkommission des Reichstages bestätigte die Worte Noerens und wurde von einer Reihe namhafter poli- tischer Zeitungen kolonialfreundlicher Tendenz als eine Herausforderung des Zentrums an das nationale Empfinden angesehen, gegen die die Regierung scharf gemacht werden muß. Man rief nach einer Tat und nach einem starken Manne, der da bewies, daß die Zeit einer Parlamentsregierung für Deutschland noch nicht angebrochen sei. Aber auch die eiserne Not- wendigkeit der Lage erforderte einen energischen Ent- schluß, falls eine Verständigung im Plenum nicht erzielt wurde, denn die von der Regierung ansezo berten Mittel waren, nach Erschöpfung des für das laufende Etatsjahr ausgeworfenen Fonds, für die Fortführung und Beendigung des Feldzuges in Deutsch-Südwest- Afrika bestimmt. Da nun der Feldzug nicht unter- brochen werden kann, die Regierung die dazu er- forderlichen Gelder also unbedingt haben mußte, so war der Konfliktfall zwischen Parlament und Re- gierung gegeben, in welchem der letzteren nur die Auflösung des Reichstages übrig blieb, wenn kein anderer Ausweg gefunden wurde. Eine letzte Ver- mittlung wurde noch seitens der freisinnigen Volks- partei angubahnen versucht, welche gegen das kaiserlich- sozialistische Bündnis folgenden Änderungsantrag zur zweiten Lesung des Nachtragsstats für die Sch- u-

gebiete im Reichstag einbrachte: „Der Reichstag wolle beschließen, dem Dispositib des Kapitels 2 von Titel 2 der Ausgaben hinzuzu- fügen: Mit der Maßgabe, daß die Heimsendung von weiteren 4000 Mann im Laufe des Rechnungsjahres erfolgen solle und bis zum Ablauf des Rechnungs- jahres die Vorbereitungen zu einer erheblichen weiteren Verminderung der Gesamtstärke der Schutztruppe, ent- sprechend der fortschreitenden Beruhigung des Schutz- gebiets, getroffen werden.“ Aber auch dieser Antrag fiel in der heutigen (13. Dezember)-Sitzung mit 176 gegen 171 Stimmen, worauf die Regierungsvorlage mit 10 Stimmen Mehrheit abgelehnt und die Regierung zur letzten Entscheidung gedrängt wurde. Und Bülow erhob sich, zog eine kaiserliche Botschaft aus der Tasche und erklärte laut derselben den Reichstag für aufgelöst. Aus dem Jongleur, der mit den Parteien balancierte, hat sich der „starke Mann“ entpuppt, der den schweren Schild zum Schutze des nationalen Gefühls emporhob. Die Tat, die diesem Genugtuung geben sollte, war Eisen im Feuer. Einmal hat er ein jugtätiges Agitationsmittel bei den Neuwahlen in der Mi- stimmung weiter Kreise gegen das kaiserlich-sozialistische Bündnis hinsichtlich der Kolonialpolitik, und zweitens

wird der neue Reichstag ihm die verweigerten Mittel wohl bewilligen nach dem Sprichworte: „Neue Besen kehren gut.“ Denn daß die Regierung durch ihre energische Haltung in der Kolonialfrage große Wähler- massen für sich gewonnen hat, die sonst zu Mitläufern des Zentrums und der Sozialdemokratie zählen, oder sich der Wahl überhaupt enthalten, ist unbestreitbar. Der Ausfall der Wahlen wird es erweisen, daß noch viel schlummerndes nationales Empfinden durch eine in nationalen Fragen zielbewußte und energische Regierung geweckt zu werden vermag. Das zeigt schon der große Beifall und das Gänzelatschen auf den Tribünen des Reichstages, als der Reichskanzler die kaiserliche Botschaft ankündigte, die noch räuscher- nach der Verlesung derselben wurden. Man könnte diesen Beifallsturm als ein gutes Omen für den Ausfall der Neuwahlen betrachten. Diese dürften in Abetracht der noch zu erledigenden Staatsberatung und der möglichst baldigen Vereinstellung von Mitteln für die Kolonialpolitik beschleunigt werden. Die Zu- sammenberufung der Wähler muß bekanntlich binnen 60, die des neuen Reichstages binnen 90 Tagen nach der Auflösung des Parlaments erfolgen. Die Wahlen würden also spätestens am 11. Februar, der Zu- sammensetzung des neuen Hauses am 18. März fort- menden Jahres stattfinden müssen.

Hochoberne Weihnachtsgeschenke

Letzte Neuheiten

Uhren, Gold- u. Silberwaren, Brillen, Barometer etc.

empfehl in grösster Auswahl

Ernst Jüngermann, Halver.

U. Kammer, Oberbrügge
Spielwaren.

Größtes Lager in
gekleideten Puppen
in allen Preislagen
Puppengestelle und Puppenköpfe
jeder Art
Puppenchuhe, und -Strümpfe
Puppenwagen, Sportwagen
Puppenmöbeln, Puppenstuben
Festungen, Kaufläden, Plüsch- u. Fellpferde,
Schaudelpferde.
Eisenbahnen
von 75 Pfg. bis 13 Mark.
Unterhaltungs- und Gesellschaftsspiele,
in schöner Auswahl.
Steinbaukasten in allen Preislagen.

Bekanntmachung.
Die unter den Schweinebesän-
den der Landwirte Junfer in Hage-
dorn und Heutelsbach in Brünig-
hausen ausgebrochene Schweinepeuche
ist erloschen. Die verhängte Ge-
höftssperre ist aufgehoben.
Halver, den 12. Dezember 1906.
Die Polizei-Verwaltung:
Thomas.



Landwehrverein
Halver.

Sonntag, den 23. Dezember
nachmittags 5 Uhr im Vereinslokale
Hauptversammlung

- Tagesordnung:
1. Beschlußfassung über die Geburts-
tagsfeier Sr. Majestät des
Kaisers.
2. Verschiedenes.
Der Vorstand.
Kranken- u. Sterbekasse
Halver.

Da die Bücher der Kasse bis zum
Schluß des Kalenderjahres abge-
schlossen werden müssen, um den von
der Behörde geforderten Jahresbericht
liefern zu können, so werden die
Mitglieder dringend gebeten, ihre
Beiträge vor Schluß des Jahres
an unseren Kassenschreiber, Herrn
Ewald Jung hier selbst, zu zahlen.
Der Vorstand.

Bäuerl. Bezugs- u. Absatz-
Genossenschaft Halver.

Auf Lager vorrätig:
Weizenkleie, Baumwollsaatmehl,
Erdnussmehl.
Hafer und Roggen
wird zu höchsten Tagespreisen ange-
kauft.

Junggesellenverein
„Einigkeit“ Heesfeld.

Sonntag, den 16. Dezember
nachmittags 1/25 Uhr
Versammlung
Tagesordnung:
1. Aufnahme.
2. Festangelegenheit.
Um pünktliches Erscheinen wir
dringend gebeten
Der Vorstand.

Zuschläger

gegen hohen Lohn sucht
H. B. Solthaus,
Dahlebrück.

Zahn-Institut

VON

Fr. Hedderich, Halver i. W.

Zahnziehen, Plombieren, Nervtöten,
Reinigen der Zähne,
Anfertigung und Umarbeitung von Gebissen,
Reparaturen sofort.
Mäßige Preise

Eugen Wellershaus

Halver „Krone.“

Zu Weihnachten empfehle

fertige Herren- und Knaben-Anzüge,
Paletots, Arbeiter-Garderoben, Loden-
joppen für Herren, Burschen u. Knaben.
Herren- und Damen-Unterzeuge, wie Hosen,
Hautjacken, woll. Unterjacken, Macco-,
Normal- und Flanell-Hemden, Handschuhe,
Strümpfe und Socken.

Ferner:

Biber-Bettücher und Decken
Tischdecken, Schürzen, Korsetts,
Unterröcke, Plüsch- u. Samatücher
sowie sämtliche

= Kurzwaren =

zu billigen Preisen.

Neu. Rote Kaisernecke

Hochfeines Parfüm der Saison.
Lieblingsgeruch des Kaisers. Depot:
Adolf Wellendahl in Schaiksmühle.

Zigarren

in allen Preislagen
per 100 Stück von 2.50 Mk. an
empfiehlt in hübschen Ausstattungen
Rud. Johann, Garthausen.

Rübenkraut à Pfd. 14 Pf.
Birnenkraut „ „ 19 „
verfüht Apfelgelee „ 25 „
„ Apfelmarmelade „ 28 „
Kaisermarmelade „ 32 „
H. Schädlermann.

Zu
Weihnachtsgeschenken

empfehle:
Photograph-Apparate
u. Bedarfs-Artikel.
Rudolf Johann,
Garthausen.

Wegen vorgerückter Saison
verkaufe sämtliche garnierte und
ungarnierte

Damenhüte

zu äußerst gestellten Preisen.
Fr. Rottwinkel, Halver

Buch über Ehe

von Dr. Retau m. 39 Abb. statt M. 2.50
nur M. 1. Preisl. ab. int. Bücher gratis
R. Oschmann, Konstanz, N. 421.

Nur das Gute bricht sich Bahn!

Ich empfehle mein reichhaltiges Lager in

Schuhwaren

dem geehrten Publikum von Halver und Umgegend zur
gefl. Ansicht. Ich mache darauf aufmerksam, daß bei
mir nur gute reelle Waren zum Verkauf angeboten werden.
Für einen jeden Käufer liegt es daher im eignen Interesse,
bevor er Schuhe kauft, meinem Lager einen Besuch ab-
zustatten.

Melchior Degenhardt,

Schuhhandlung, Halver.

Ev. Gemeinde Halver.

Sonntag, den 16. Dezember.
(3. Advent)
Vorm. 10 1/4 Uhr: Predigt Herr
P. Dressbach.
Nachm. 1 1/2 Uhr: Kinder Gottesdienst
Herr P. Meyer.
Montag und Donnerstag abend
Botsamenverein.
Dienstag abend 1/29 Uhr: Kirchenchor.

Evangel. Gemeinde Nierspe

Sonntag, den 16. Dezember
Nachm. 3 Uhr: Gottesdienst in
Börtinghausen

Evangel. Kirchengemeinde

Schaiksmühle.
Sonntag, den 16. Dezember 1906
(3. Advent)
10 1/4 Uhr: Gottesdienst. Herr P.
Schmalenbach.
Verein vom Blauen Kreuz Lützen-
Zweigabteilung: Schaiksmühle
Lokal: Erholungsheim Throm
Sonntag abend 8 Uhr: Biblischer
Vortrag.
Mittwoch abend 8 1/4 Uhr: Gebet-
stunde.
Jedermann ist herzlich willkommen.



Die schönsten,
die praktischsten,
die billigsten

Geschenke
für
Herren
finden Sie bei uns.

Wäsche — Handschuhe
Cravatten
— Westen —
u. f. w. u. f. w.

Hermanns & Froitzheim
Nachf. W. Karhoff
Hagen i. W. Ecke Elberfelderstrasse

Fernsprecher
No. 1593.

Damen-
Blusen
Gürtel
Taschen
Handschuhe
etc.

Zum bevorstehenden Weihnachtsfeste

empfehle in großer Auswahl

Herren- und Damensstiefel in den vornehmsten Fassons.
Mädchen- u. Kinderschuh, schwarz, rot u. braun, in grosser Auswahl.
Fellschuhe, Gummischuhe, Arbeiter-Schuh u. Arbeiter-Stiefel.
Solide Ware! Billige Preise!

Wilhelm Kriegeskorte,
Schuhwarenhandlung, Schalksmühle.

Eine

Wohnung

von 2 bis 3 Zimmer per Mai oder
früher zu vermieten.

Fr. Loewen, Halver.

Ein

Packer

sofort gesucht.

Casp. Arn. Winthaus,
Garthausen.

Beim Einkauf von

Pelzwaren

bietet das Fachgeschäft von

Louis Wurm jr.

Lüdenscheid

die grössten Vorteile in Bezug auf Qualität und Preise!

Unübertroffene Auswahl
von den billigsten bis zu den feinsten Sachen.

Echte Iltis Colliers	schon von Mk. 10.— an
" Skunks "	" " " 17.50 "
" Marder "	" " " 25.— "

Bevor Sie einkaufen, besichtigen Sie im eigenen Interesse
meine Fabrikate!



Männer-Gesangverein „Sängergruß“ Branten

feiert am 2. Weihnachtstage

im Lokale des Herrn Alb. Panne, Grünenbaum
unter Mitwirkung des „Gemischten Chores“ sein

Winter-Fest

durch Konzert, Liedervorträge, Weihnachtsaufführungen
und nachfolgendem **TANZ.**

Die Musik führt die „Lückmannsche Kapelle Halver“ aus.

Anfang des Konzerts 4 1/2 Uhr.

Zum Besuch dieser Feier ladet freundlichst ein
Der Vorstand.

Als passende Weihnachts-Geschenke empfehle:

Poesie-Photographie-Postkartenalben

Puppen- u. Puppenartikel

sowie sämtliche

Kurz-Galanterie-u. Spielwaren

Jugendgschriften, Bilderbücher

Gesangbücher

in sehr feiner Ausführung und in allen Preislagen.

Papier- und Marktkörbe

sowie sonstige Korbwaren.

Briefkastetten in großer Auswahl.

Auf Lederwaren und Gesangbücher etc. wird Name
gratis aufgedruckt.

Christbaumschmuck und Kerzen

billigst.

Bist- und Glückwunschkarten

werden schnellstens angefertigt.

G. Zienburg, Halver.

Zu Weihnachten

empfehle in großer Auswahl zu billigen Preisen:

Herren Agraffen-, Zug- u. Schnürstiefel

Damen Knopf- u. Schnürstiefel

in Box calf und Chevreau, feinste Rahmenarbeit

Plüsch- u. Cordpantoffel

Filzpantoffel

für Herren, Damen u. Kinder, in den verschiedensten Fassons.

Russische Gummischuhe.

Fr. Schewe, Schalksmühle.

Obst-, Gemüse-, Fisch- und Fleisch-Conserven

Diverse Sorten

Käse, Wurst- und Fleischwaren

Cacao, Chocoladen, Cakes, Pralines,

Thee und Kaffee,

Weine, Biqueure, Punsch, Essig-Essenzen,

Tafelöle, Fruchtsäfte, Marmeladen,

Gelees, frische und getrocknete Südfrüchte,

Sigarren, Cigaretten, Tabak,

sowie alle anderen

Delicateß- und Colonialwaren

empfehle und versendet

Frau G. Lausberg, Halver.

Mittelstrasse 18
und Passage.

Sinn & Co. G. m. b. H. Hagen

Mittelstrasse 18
und Passage.

Der

grosse Weihnachts-Ausverkauf

in

Damen- und Kinder-Konfektion, Damen-Putz
Seiden-Kleiderstoffen, halbfertigen Roben u. sonstigen Modewaren
hat begonnen.

Ausserdem hervorragende Gelegenheitskäufe in allen anderen Abteilungen unseres Hauses.

Gelbe Rabatt-Marken!

ca. 500 Stück

Knaben und Herren Anzüge und Paletots

Nur neue Fassons. Nur die solidesten Qualitäten, jede Grösse, zu „Ausnahmepreisen“
extra ausgelegt. Ein grosser Teil, ohne jeden Fehler, herabgesetzt bis

Für die Hälfte

des
wirklichen
Wertes!

Louis

Merländer

Hagen i. W.

vormals D. van Perlstein

Elberfelderstr. 29.

Gelbe Rabatt-Marken!

Carl Happe

Kürschnermeister
Lüdenschied
Karlsplatz
empfiehlt

Pelzwaren

in unerreicht
grosser Auswahl und
nur prima Qualitäten.

Wasche mit



Luhns

Giebt schönste Wasche
Nur echt MIT ROTBAND

Wilh. Kirchhoff,
Oberbrügge.
Bäckerei u. Conditorei.

Empfehle zum
Weihnachtsfeste
meinen anerkannten feinen
Spekulatius
per Pfd. 0,60, 0,80 u. 1 Mt
ferner ff.
Makronen, Cakes u.
Marzipan.

Fr. Reineke, Hagen i. W.

Frankfurterstr. 79

empfiehlt zu **Weihnachts-Geschenken** in unerreicht
grosser Auswahl zu den billigsten Preisen

Hüte, Mützen, Schirme u. Pelzwaren.

Rabattmarken werden ausgegeben oder 6 %
in Bar vergütet.

Umtausch ist bereitwilligst nach dem Weihnachtsfeste gestattet.

Für die

Weihnachtszeit

bringe mein Lager aller Arten

Schuhwaren

in empfehlende Erinnerung

Grösste Auswahl! Eigene Fabrikation!
Billigste Preise!

H. Reinwald, Halver.

Joh. Chr. Herdepe Söhne,
Halver

empfehle als passende und nützliche

Weihnachtsgeschenke

Wasch-, Wring-, Mangel-, Fleischhack-, Brotschneide- und
Nähmaschinen.

Wirtschafts-u. Tafelwagen

Schirmständer, Ofenschirme und Vorsetzer,
Tisch- Wand- und Hängelampen

mit Ia. geschnittenem Beamer.

Gebäckkasten, Wäschetrockner, Solinger Stahlwaren, Ia. Qualität
Kaffemühlen, elektrische Taschenlampen, Toptbänke Bügel-
eisen, sowie sämtliche

Haus- und Küchengeräte

zu billigsten Preisen.

Kochherde und Ofen

in allen Systemen liefern wir in bekannter bester Ware zu
Konkurrenzpreisen. Befichtigung des Lagers ohne Kaufzwang
ist gerne gestattet.

Als passende

Weihnachtsgeschenke

empfehle in großer, schöner Auswahl zu billigsten Preisen:

Damen- u. Kinderhüte

in allen modernen Formen,

Damen- und Kinder-Hauben,
Handschuhe, Zierschürzen,
Herren-Wäsche
Kravatten und Lavaliers.

M. Vossebrecker, Halver.

Allgemeiner Anzeiger

für das Bollme- und Ennepe-Gebiet.

Zeitung: für Halver, Breckersfeld, Schalksmühle, Brügge, Oberbrügge, Kierspe, Bönsahl,

Redaktion, Druck und Verlag:
Wilhelm Bell jr., Halver i. Westf.

Meinerzhagen & Halbert.

Fernsprecher Nr. 42, Amt Halver.
Telegramm-Adresse: Anzeiger Halverwestf.

No 198.

Erscheint: Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag
Bezugspreis:
Vierteljährlich am Posthalter abgeholt Mark 1,30
durch unsere Boten und durch den Briefträger frei ins
Haus gebracht Mark 1,60.

Halver

Samstag, den 15. Dezember.

Beilagen: „Bort und Bild“ und „Seifenblasen“.
Anzeigen:
Für die 5 mal gespaltene Zeile oder deren Raum
15 Pfennig, bei Wiederholungen entsprechender
Rabatt.

1906.

Besonders
preiswert

1904 Herziger Pichter

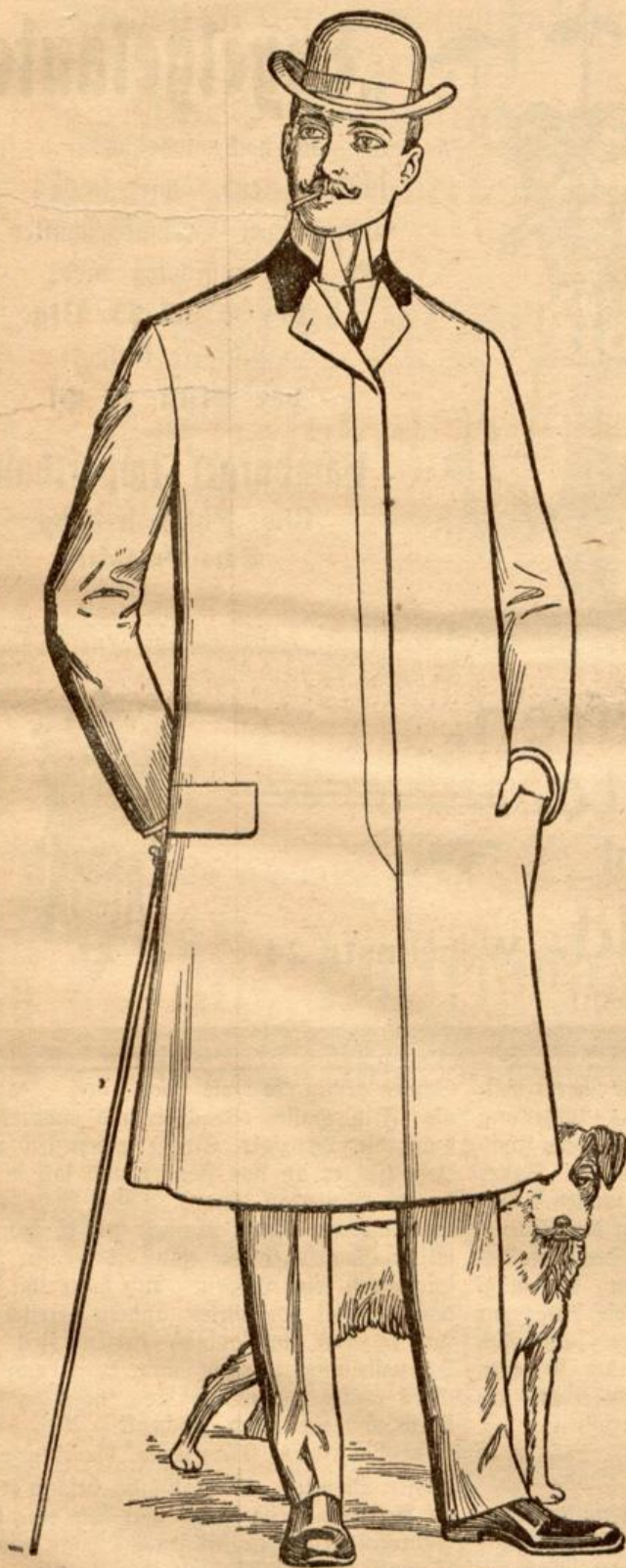
per
Flasche
Mk. 1.10

Voss u. Hesse

Weinkellereien

Hagen u. Uerzig.

Regiewein der Stadt Hagen



Für hervorragende Leistungen

in Schnitt, Arbeit und Ausführung haben meine Herren- und Knaben-Garderoben viele lobende Auszeichnungen. Ein jedes Stück ist auf gute Passform und beste Haltbarkeit sorgfältigst geprüft und übernehme ich deshalb die weitgehendste Garantie, selbst bei den billigsten Kleidungsstücken.

Meine Läger umfassen in jedem Artikel der Herren- und Knaben-Bekleidung eine unerreicht grosse Auswahl der schönsten und solidesten Neuheiten und empfehle ich:

Herren-Winter-Paletots	zu 9, 12, 15, 17, 19, 24, 27, 30, 35, 40, 50 bis 85 Mk.
Knaben-Winter-Paletots	zu 2.75, 3.50 4.50, 5, 6, 8, 10, 15 bis 40 Mk.
Winter-Joppen	zu 4.50, 6.50 9, 11, 12, 50 14 bis 27 Mk.
Sacco-Anzüge	zu 9, 12, 50, 15, 17, 20, 24, 30, 35, 40, 50 bis 80 Mk.
Rock- und Gehrock-Anzüge	zu 27, 30, 35, 36, 40, 48, 60 bis 65 Mk.
Knaben-Anzüge	zu 1.75 2.50 3.50 5, 7, 9, 12 bis 40 Mk.

H. Hettlage

Elberfelderstr. 53.

Hagen

Elberfelderstr. 53.

Sonntags bis abends geöffnet.

Ringe, Ketten, Broschen, Armbänder, Manschettenknöpfe, Shlipsnadeln, Colliers etc.

Julius Fladerich Uhrmacher u. Goldarbeiter

Hagen. Mittelstr. 2 am Markt. Hagen.

Zum Weihnachtsfeste empfehle mein anerkannt grösstes Geschäft der Branche am hiesigen Platze in

Uhren, Gold- u. Silberwaren

in jeder gewünschten Preislage, bei streng reeller Bedienung.

Auswahl in Taschenuhren über 1200 Stück.

Für jede Uhr 5jährige schriftliche Garantie.

Massiv goldene Trauringe in allen Breiten und Schweren — Gravieren gratis.

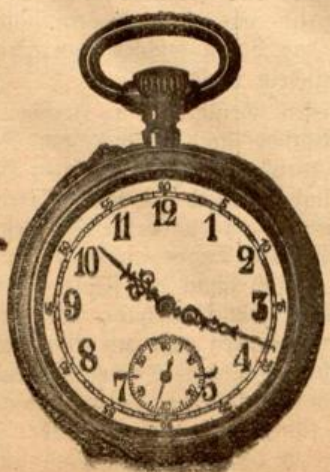
Umtausch nach dem Feste bereitwilligst.

Umänderungen und Neuankertigung schnellstens.

5 Prozent in bar oder Marken.

Volle Bücher nehme für 6 Mark in Zahlung.

Sämtliche Artikel tragen deutliche Auszeichnung, daher Uebervorteilung ausgeschlossen



Auswahl in Taschenuhren über 1200 Stück.

Grösste Auswahl am hiesigen Platze.



1905 Goldene Medaille. 1905.

Weihnachts-Geschenke

Uhren, Juwelen,
Goldwaren,

Uhrketten, Trauringe,
Brillen, Pinzetten,

Barometer und
Thermometer

kaufen Sie in nur guten
Qualitäten zu den billigsten
Preisen bei

Ernst Oyderbed,

Uhrmacher

Lüdenscheid, Hochstraße 11.

Geschlagen

werden alle Seifenfabrikate durch den enormen Verbrauch von **Grolichs Heublumenseife aus Brunn**, denn diese ist aus dem Extrakte von Wald- u. Wiesenblumen erzeugt u. dient unsern Frauen u. Mädchen sowohl zur Pflege der Haut, sowie zu Waschungen des Kopfes u. tägl. Reinig. der Zähne mit geradezu augenscheinlich. Erfolge. Als Kinderseife leist. **Grolichs Heublumenseife aus Brunn** unschätzbare Dienste u. wird allen Müttern wärmstens empfohlen. Preis per Stück für mehrere Monate ausreichend 50 Pfg. Vor wertlos Nachahmung. wird gewarnt. **Grolichs Heublumenseife a. Brunn** ist in folgenden Verkaufsstellen zu haben:

Halver: Chr. Altemüller, Droger.
Hautstadt: Karl Bouché,
Oberbrügge: Reinh. Schuster,
Schalksmühle: Gust. vom Hofe,
Ualbert: Karl Panne.

Samstag, den 15. Dezember,
abends 6 Uhr:

Eröffnung

meines neuerbauten

Hotel-Restaurants.

Ich biete an diesem Abend ausser ff. Bieren und wirklich guten Weinen eine besonders reichhaltige Auswahl in kalten Speisen.

Hochachtungsvoll

Ernst Kückelhaus, Halver.

Atelier „Westfalen“

Hagen, Inhaber H. Cell Photograph

Im Hause der Firma Gebr. Alsberg, Elberfelderstr. 47.

Nur künstlerisch ausgeführte Bilder

12 Visitbilder	von Mk. 1.90 an
12 Kabinettbilder	von Mk. 4.80 an
12 Familienbilder	von Mk. 8.00 an
Vergrößerungen	von Mk. 4.00 an

Sonntags nur bis 2 Uhr geöffnet.

Als passende Weihnachtsgeschenke

Rhein- und Moselweine, deutsch- u. französische Rotweine, Champagner, Süß- u. Krankenweine, Arac, Jamaica-Rum, Cognac, Arac-Rum- u. Burgrunder-Punsch, ferner Tabak u. Zigarren.

Ernst Reuser, Halver.



Neues

„Engelgeläute“

30 cm hoch, tadellos und sicher funktionierend, wie solches von auswärtigen Versandgeschäften zu Mk. 1.25 angeboten wird:

per Stück 75 Pfg.

Billigere Geläute

per Stück 45 Pf.

Hamburger Importhaus

Ww. Charl. Kettling,

Schalksmühle.



Uhren, Gold u. Silberwaren,

Brillen, Barometer etc.

empfiehlt in grösster Auswahl

Alb. Hohage, Lüdenscheid.

Wilhelmstr. 24.

Streng reelle Bedienung bei billigsten Preisen.



Drei Weihnachten.

Erzählung aus dem Leben des Volkes
Oskar Eiden.
(Nachdruck verboten.)
(Fortsetzung.)

„Kommen Sie sofort zu mir, sobald Sie gesund sind,“ schloß der Kommerzienrat und entließ mit freundlichem Kopfnicken den jungen Mann. Als dieser im Krankenzimmer wieder anlangte, war sein erstes, Schwester Agnes von dem Wechsel Mitteilung zu machen. Die junge Diakonissin freute sich mit ihm über sein Glück und als er ihr seine Geschenke zeigte, da legte sie mit sanftem Lächeln ein paar dicke Flanellhemden dazu.

„Mögen sie Sie gesund erhalten,“ sagte Agnes leise und eilte rasch durch den Krankensaal.

Mit einem glücklichen Lächeln sah Fritz ihr nach, dann flüsterte er leise vor sich hin: „Stille Nacht, heil'ge Nacht!“

2.

Und wieder nahte Weihnachten heran. Vor dem großen Palais des Kommerzienrats Neusser in dem elegantesten Viertel Berlins stand, in einen warmen, großen, dichten Pelz eingehüllt, der Portier und empfing mit tiefer Verbeugung die zahlreichen Gäste, die sich zur Weihnachtsfeier bei dem reichen Fabrikanten einfanden. Niemand würde in dem behabigen und von Gesundheit strotzenden Türhüter den einstigen Wanderburschen Fritz Haller erkannt haben, so sehr hatte sich dieser innerhalb dreier Jahre zu seinen Gunsten erholt. Als er, einige Wochen nach seiner ersten Begegnung mit dem Kommerzienrat, sich diesem vorstellte, lag noch die Blässe der überstandenen Leiden auf seinem Gesichte und es kostete noch viele Tage, bis er sich ganz und gar wieder erholt hatte. Der Fabrikant nahm Fritz sogleich in seine Dienste und so ging denn der junge Mann in einen neuen Lebensberuf über.

Von Schwester Agnes hatte er sich am Tage vorher, ehe er seinen Dienst bei dem Kommerzienrat antrat, verabschiedet und dem jungen Mädchen nochmals seinen Dank für dessen Bemühungen ausgesprochen.

„Gehen Sie mit Gott,“ hatte Agnes damals gesagt und ihm die Hand gereicht.

Da war er eine Weile stehen geblieben, hatte ihre Hand in der seinigen festgehalten, Schwester Agnes lange angeblickt und dann zögernd an sie die Frage gerichtet:

„Schwester Agnes, darf ich — wieder kommen?“

Sie lachte ihm hell in das Gesicht. „Seien Sie froh, daß Sie gesund sind, Herr Haller,“ entgegnete sie.

„Ach“, sagte er unbeholfen, „ich habe es nicht so gemeint.“

Nun sah sie ihn ernst an. „Und wie denn?“

Seine Verlegenheit steigerte sich. Er fand nicht die Worte für das, was er ihr sagen wollte. „Ich meinte bloß,“ stotterte er, „ob ich Sie wiedersehen darf, wenn ich einen freien Tag habe, Schwester Agnes und ob Ihnen dies eine Freude machen würde?“

Nun begann sie leicht zu erröten. Dann kommen Sie,“ sagte sie herzlich, „mir sind Sie immer herzlich willkommen, das heißt, wenn ich Zeit habe!“

Da hatte er leise ihre Hand gedrückt und war gegangen, um sich noch von Doktor Reinkens zu verabschieden und auch diesem seinen Dank für dessen Verwendung beim Kommerzienrat zu sagen.

Von jener Zeit an fand Fritz öfter Gelegenheit, seine einstige Pflegerin besuchen zu können und im Laufe des Jahres waren die beiden Menschen gegenseitig zur Ueberzeugung gekommen, daß sie zueinander für das ganze Leben passen würde, und schon im Herbst desselben Jahres hatten sie abgemacht, daß sie Hochzeit machen wollten. Agnes

war die erste, welche von diesem ihrem Entschlusse dem Oberarzt Reinkens Mitteilung machte und auch Fritz erklärte dem Kommerzienrat seine Absicht, Schwester Agnes als sein Weib heimzuführen zu wollen. Auf beiden Seiten fand das Brautpaar das liebenswürdigste Entgegenkommen und der Kommerzienrat sowie der Oberarzt taten das möglichste, um dem jungen Paare die Wege zur Zukunft zu eben, und der erstere, als ihm Fritz seinen Wunsch mitteilte, nahm so regen Anteil an der Sache, daß er sich erbot, die Hochzeit auf seine Kosten auszurichten.

So wurde Schwester Agnes die Frau Fritz Hallers.

In der freundlichen Portierstube hantierte die junge Frau. Das Eheglück hatte den geschlossenen Bund mit einem kräftigen Sprößling gesegnet und nun war es auch für den hübschen Knaben frohe Weihnachten geworden. Frau Agnes war soeben vom Markte heimgekommen. Sie hatte am Tage die Wohnung nicht verlassen können, da Fritz seinen Dienst versehen mußte und seine Frau aus Ersparungsrücksichten sich keinen Diensthoten nahm. Jetzt trat der Winterabend mit seiner vollständigen nächtlichen Dämmerung ein.

Fritz kam in seinem dicken, mit zahllosen Schneeflocken bedeckten Pelze in die Stube, denn die letzten der Gäste Neussers waren soeben angefahren gekommen und nun konnte Fritz sich einige Stunden der Ruhe hingeben, denn es war keine Aussicht vorhanden, daß das Fest im Hause vor Mitternacht enden werde.

Der Portier legte, als er in seine Loge getreten war, seinen schweren Pelz ab, dann nahm er die goldbordierte Mütze vom Kopfe und legte diese auf den Tisch. Im kleinen Logenzimmer herrschte eine behagliche Wärme, welche sich auch dem Zwischengange, der nach der Wohnung des Portiers führte, mitteilte. Draußen piffte der Nordwind und stöberte der

Schnee genau so wie vor drei Jahren, als Fritz Haller obdachlos und ohne Mittel durch die Leipziger Straße geschritten war. Jetzt trat er an das Fenster und sah in den harten Wintertag hinaus. Wie Nebel stand der Tag vor seinem Geiste, wo er sein bitterstes Elend gelitten und ein ernster Zug spielte um seine Lippen. Wie hatte ihn doch das Schicksal vor vielen andern gerettet und ihm in einer unglaublich kurzen Zeit eine Lebensstellung gegeben und dann war das Glück weiter gekommen und hatte ihm ein Weib und ein Kind geschenkt. Bei diesem Gedanken traten Tränen in die Augen des jungen Mannes. Wie glücklich befand er sich an Agnesens Seite. Sie war ihm eine treue Führerin geworden seit jenem Tage, wo die ehemalige Diakonissin mit ihm an die Stufen des Altars zum ewigen Treuschwur getreten und hatte nur Liebe für ihn. Auch sein Herr überhäufte ihn mit Gnadenbeweisen, selbst Doktor Reinkens konnte nicht umhin, sich manchmal nach ihm und seiner Familie zu erkundigen und so waren Fritz die Jahre fast wie ein Traum dahingeschwunden. Was er bis jetzt angriff, darauf ruhte ein sichtbarer Segen und das Leben erschien ihm gleichwie von Sonnenschein verklärt.

Mit diesen Gefühlen im Herzen stand der junge Portier noch immer am Fenster und dachte darüber nach, mit welchen Dingen er am Christabend Weib und Kind überraschen sollte. War es doch das dritte Christfest, das er im Vereine mit Agnes feierte. Im Vorjahre hatte freilich schon der kleine Karl das Licht der Welt erblickt gehabt, aber er war noch zu jung gewesen, um den schimmernden Weihnachtsbaum und die Geschenke daran begreifen zu können. Heuer nun sollte es anders sein. Eine flimmernde und glitzernde Tanne sollte drüben in dem lauschigen Wohnstübchen für die jungen Leute und deren Söhnchen prangen. (Fortsetzung folgt.)

Als passende Weihnachtsgeschenke empfehle
Herren-Hüte
 in neuesten Farben und Fasern weich und gefeilt
 von 2.—, 2.50, 3.—, 3.50 Mk. und höher
 Hochelegante

Haarfilzhüte
 nur erste Neuheiten (angenehm leicht)
Cylinder u. Klapp-Cylinder
 in verschiedenen Preislagen.

Knaben-Hüte
 in reichhaltiger Auswahl von — 75. 1.— 1.25 Mk.
 bis zu besten Qualitäten.
**Herren-, Reise-, Haus- und
 Radfahrer-Mützen**
 hübsche fleidsame Fasern in jeder gewünschten Preislage,
Winter-Mützen
 für Herren und Knaben.

Wäsche

la garantiert 4fach Weinen.

Schlipse und Cravatten
Kragenschoner, Taschentücher,
Hosenträger.

Glacé-Handschuhe
 für Damen und Herren aus geschmeidigem Leder
Damen- und Kinderkapuzen
 sehr fleidsame Fasern in allen Farben
 (garantiert guter Sitz).

Regenschirme
 zu billigsten Preisen.

Fr. Kattwinkel, Halver.

Sie kaufen

Reelle Bedienung!

Grosse Auswahl!

Uhren u. Goldwaren

unter Garantie zu billigen Preisen bei

Alb. Lüttringhaus

Lüdenscheid, Karlsplatz 15.

Lieferung von

Nickel-Brillen

für sämtliche Krankenkassen

ohne Zuzahlung.

Zu Weihnachten

empfehle in großer Auswahl zu billigsten Preisen:

Kinderspielwaren wie

Puppen-, Sport- und Leiterwagen, Puppen, Schultornister etc.

Herde und Oefen.

Glas-, Porzellan-,

sowie sämtliche **Emaillewaren.**

Sollinger Stahlwaren. Wasch- und Wringmaschinen.

Nähmaschinen

jedes gewünschte System in allen Preislagen.

Lampen aller Art.

Alle Sorten Bürstenwaren.

Pfeifen, Zigarrenspitzen

Spazierstöcke.

Hermann Bohmer, Schalksmühle.

H. P. Sieger

Elberfelderstr. 78

HAGEN

Fernruf 1346

in der Nähe des Hauptbahnhofs

Eröffnung meiner Weihnachtsausstellung

in

Spielwaren.

Größtes Lager in

Richters Steinbaukasten,
 Sireka-Gewehren,
 Fellschaukelpferden,
 Gesellschafts-Spiele,
 Puppen- und Puppensportwagen,
 Kaufläden, Pferdeställen,
 Festungen, Puppenstuben, Küchen,
 künstl. Weihnachtsbäumen.

Vom Bahnhof ist der nächste Weg zum Spiel-
 warengeschäft Bahnhofstrasse, durch die 2. Strasse
 rechts (Carlstrasse).

Puppengestelle bis zu 45 Mk.

Laterna-Magica,

Dampfmaschinen, Kinematographen,

Druckpressen, Eisenbahnen,

Leiterwagen,

Kinderstühlen, Tischen und Bänken,

Kinder-Automobiles.

Nähmaschinen

Liefere seit 35 Jahren in nur
 erprobten Fabrikaten bei billigt ge-
 stelltem Preisen.

Wihnachtsbestellungen bitte recht
 bald machen zu wollen

M. Grüber

Halver.

Salz

1/1 Sack 200 Pfd. Kochsalz Mk. 16,80

1/2 " 100 " " 8,50

1/4 " 50 " " 4,40

M. Schäfermann

Halver.

Günstige Kaufgelegenheit
 zu Weihnachten.

Auf

Pfeifen und Bürstenwaren

gewähre

15 % Rabatt

megen vollständiger Aufgabe dieser Artikel.

A. Hammer, Oberbrügge.

Theodor Schulz

Uhrmacher und Goldarbeiter

Schalksmühle.

1905.



Goldene Medaille und Ehrendiplom.

1905.

Als **Weihnachtsgeschenke** empfehle:

Uhren

Gold- Silber- Nickel- Kupfer- und Bronze-Waren.

Wie:

Regulateure

mit feinstem Glockenschlag
 Standuhren & Weckuhren
 Herren- und Damenuhren in Gold,
 Silber, Tula, Nickel und Stahl

Trauringe

in allen Facon's

Herren und Damenringe.

Herren und Damenketten.

in grosser Auswahl

Zieharmbänder

in modernster Ausführung, in Matt-
 und Glanzgold
 etc. etc.

Broschen

reizende Neuheiten.

Ohringe, Medaillon's, Brillen

Barometer.

Kaffee-, Thee- und Rahm-Service.

Theemaschinen

Caekes-Büchsen, Tortenplatten.

Fruchtschalen, Tafelaufsätze.

Likör-Service & Menagen

Bestecke

in geschmackvoller Ausführung

Tortenschaufeln.

Serviettenringe, Messerbänke, Vasen

in schöner Auswahl

etc. etc.

Nicht passendes wird nach dem Feste gern umgetauscht.

Unvergleichliche Vorteile

bieten wir in unserm bekannt billigen

Weihnachts-Verkauf.

Preise u. Qualitäten unerreicht.

Trotz der enorm billigen Preise

Gelbe Rabatt-Marken.

Volle Bücher werden gern in Zahlung genommen.

Sonntag
bis abends
geöffnet.

Die Preise für sämtliche
Damen-, Herren- u. Kinder-Konfektion
sind nunmehr derartig reduziert, dass dadurch
alles bisher Gebotene in den Schatten
gestellt wird.

Tausende Meter Kleiderstoffe weit unter Preis.

Damentuch

solider Stoff für Haus- und Schulkleider
— doppeltbreit — p. Mtr.

45

Zibeline

uni und gemustert, doppelte Breite, schwere
Qualität in dunklen Farben p. Mtr.

75

Selten billig!

Ein Posten

Zibeline rayé **98**
— 110 cm breit — prachtvolle Ware, p. Mtr.

Ein Posten

Prima Satintuch **1 90**
nur schwarz, reine Wolle, 110 cm breit
— Wert bis 3.75 Mk. — p. Mtr.

Fabelhaft billig!

Ein grosser Posten

Kleider-Velour **39**
herrliche Muster, — Wert bis 85 Pfg. — p. Mtr.

Ein Posten

Kammgarn-Cheviot **1 35**
— reine Wolle, 110 cm breit — in sämtl. Farben
p. Mtr. nur

Ein grosser Posten prima schwarzer Kleiderstoffe

nur hervorragend gute Qualitäten gelangt zu abnorm billigen Preisen zum Weihnachts-Verkauf.

Serie I

per Meter **1 25**

Serie II

per Meter **1 75**

Serie III

per Meter **2 25**

Wirklicher Wert bedeutend höher.

Für praktische **Weihnachts-Geschenke** haben wir ferner aussergewöhnlich billig ausgelegt:

Betttücher

prima Halbleinen **1 85**
2,35 Meter lang. jetzt nur **1**

Waffel-Decken

zwei- **3 35** **2 65** **1 85**
schläfig **3** **2** **1**

Tischdecken

mit prachtvoll. Stickereien, in rot u. grün
6 50 **4 85** **3 30** **1 75**

Peluche-Decken

in rot und grün
mit wunderbaren
Applicationen
Serie I **9 75** Serie II **12 50**
Sonstiger Preis bis 25 Mk.

300 Unterröcke

25 Prozent
unter wirklichem Wert.

Ein grosser Posten

Damen-Schirme

Prima Qualität mit herrlicher
Bordüre Wert **6,50** jetzt **4 90**

Weit unter Preis.
Woll-Blusen

Neueste Fassons und Stoffe, ge-
füttert, zu dem abnorm bill. Preis **3 35**

500 Costumröcke

in fussfrei und Satintuch
 bis zur Hälfte des wirk-
lichen Wertes.

Jedes Teil ein Gelegenheitskauf!

Pelz-Kolliers

in riesiger Auswahl
zu **enorm billigen**
Preisen.

Socken

— gute Qualität —
pro Paar **95, 75, 56**
und **30**

**Cocos-
Matten**

— 35x60 gross —
28

Seltenste Gelegenheit!

ca. 200 Fenster abgepasste

Gardinen

weit unter Preis!

Serie I **2 75** II **4 85** III **6 75**
wirklicher Wert
bis 5.00 M. b. 9.00 M. b. 12.00 M.

Bettvorlagen

Imit. Perser, Ia. Qual.
50/105 gross,
jetzt **98**

Damenstrümpfe

Prima reinwoll. Qualität,
schwarz, enorm billig
87

Mehrere Hundert

Herren-Unterhosen

mit unmerk. Fehlerchen
Winkl. Wert b. 3 Mk.
z. Aussuch. **98**

**Kaffee-
Decken**

100/140 cm gross
— waschecht —
p. Stück jetzt nur
85

ca. 300

Trägerschürzen

— mit Volant —
reich garniert
Wert bis 2 M.
— zum Aussuchen
95

**Zier-
Schürze**

Ia. Cretonne, blau
mit weiss. Tupfen
hübsch garn., jetzt
68

Gelegenheitskauf.

Mehrere hundert
Normalhemden

jetzt **2.50 1.95** **95**
1.50 1.25 bis

**Velour-
Blusen**

nur Ia. Qualität,
Wert bis 4.— Mk.
jetzt nur
1 85

ca. 300

Reformschürzen

nur beste Stoffe —
herrlich verarbeitet
Winkl. Wert 2.50 bis
4.50 M., jetzt nur
1 95

**Taschen-
Tücher**

— prima Linon —
per 1/2 Dutzend
jetzt nur
83

Gebr. Kaufmann

Elberfelderstr. 23

HAGEN i. W.

Ecke Kampstr.

Allgemeiner Anzeiger

für das Bollme- und Ennepe-Gebiet.

Zeitung: für Halver, Breckersfeld, Schalksmühle, Brügge, Oberbrügge, Kierspe, Ronsahl,

Redaktion, Druck und Verlag: **Meinerzhagen & Halbert.** Fernsprecher Nr. 42, Amt Halver. Telegramm-Adresse: Anzeiger Halverweßf.

Nr. 198.	Erscheint: Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Bezugspreis: Vierteljährlich am Posthalter abgeholt Mark 1,30 durch unsere Boten und durch den Briefträger frei ins Haus gebracht Mark 1,60.	Halver Samstag, den 15. Dezember	Beilagen: „Bort und Bild“ und „Seifenblasen“. Anzeigen: Für die 5 mal gespaltene Zeile oder deren Raum 15 Pfennig, bei Wiederholungen entsprechender Rabatt.	1906.
-----------------	--	--	--	--------------

An unsere verehrten Leser
richten wir hiermit die Bitte, das Abonnement für das 1. Quartal 1907 rechtzeitig zu erneuern, damit in der pünktlichen Zustellung des Blattes keine Unterbrechung eintritt.

Auch im neuen Quartal wird der „Allgemeine Anzeiger“

pünktlich und zuverlässig über alle interessanten Ereignisse auf politischem und wirtschaftlichem Gebiete, über alles Wissenswerte aus Nah und Fern berichten und dabei den lokalen Interessen in ausgiebiger sachlicher Weise Rechnung tragen.

Wir werden stets bemüht bleiben, immer das Beste und Gediegenste der Tagesliteratur zu bieten, insbesondere nur spannende Romane zum Abdruck zu bringen. Ueberhaupt werden wir bestrebt sein, den Lesestoff so reichhaltig und vielseitig wie möglich zu gestalten, und wir hoffen, neben den alten auch wieder eine Reihe neuer Freunde begrüßen zu können, so daß das stetige Anwachsen der Abonnentenzahl ein immer weiteres Ausbauen des „Allgemeinen Anzeigers“ ermöglicht.

Inserate

finden bei der weiten Verbreitung den wirksamsten Erfolg.

Der Bezugspreis beträgt vierteljährlich bei der Post abgeholt Mk. 1,30, durch den Briefträger frei ins Haus Mk. 1,60, in der Geschäftsstelle abgeholt Mk. 1,30, durch unsere Boten Mk. 1,50.

Neu hinzutretende Abonnenten erhalten von jetzt an bis 1. Januar den Anzeiger gratis zu gestellt.

Redaktion u. Verlag des Allgemeinen Anzeigers.

Westfalen-Rheinland.

Halver, 14. Dez. Aus dem trübsinnigen Dunkel des einsamen verschneiten Waldes wird jetzt manch eine der schlanken Tannen die sonst Rehen und Hasen willkommenen Unterschlupf bot, in das Gewühl der Städte entführt. Täglich treffen ganze Wagenladungen mit den immergrünen duftenden Nadelbäume bei uns ein, die später auf Straßen und Plätzen Aufstellung finden und Alt und Jung, Käufer wie Schaulustige herbeilocken. „O Tannenbaum, o Tannenbaum, wie grün sind deine Blätter,“ singen die Kinder, und groß ist stets der Jubel, der kleinen Welt, sobald die ersten Christbäume auf dem Markte eintreffen. Bald nun wandern die hübschen, schlank gewachsenen Koniferen, sorglich von den Schneeflocken befreit, die noch zwischen ihren Nadeln hängen, in die Behausungen der Menschen, welche ihnen ein festlich Kleid anlegen und sie unter Lachen und Scherzen in glücklicher Vorfreude mit Gold- und Silberflitter, bunten Papierketten, süßem Zuckerzeug, rotbädigen Äpfeln, vergoldeten Nüssen und allerlei blitzenden Glaswaren behängen auf daß sie sich am heiligen Abende in vollem Glanze präsentieren. Der kräftige Harzgeruch, den das Bäumchen aus dem stillen Tannenwald mitgebracht hat, verbreitet sich im Zimmer und erhöht das Weihnachtsliche in der Stimmung seiner Umgebung um ein ganz Bedeutendes. In aller Heimlichkeit puzen Vater und Mutter den Christbaum nächstlicher Weile vor dem Feste an. Den Kindern ist mit erheucheltem Ernst die Versicherung erteilt worden, daß es diesmal keinen Baum gäbe, da leider keiner mehr zu bekommen sei. In den Mienen der Kleinen aber malt sich ein lächelnder Zweifel, denn unlängst erst hat der sechsjährige Willy einige verstreute Nadeln auf der Treppe gefunden und von dieser bedeutsamen Entdeckung natürlich sofort seinen Geschwistern entsprechende Mitteilung gemacht. So ist denn der Glaube an die auf eine erhöhte Ueberraschung zum Festabend abzielenden Worte diesmal auch kein felsenfester. Wer möchte sich aber auch wohl einen Weihnachtsabend ohne Tannenbaum denken? Er bildet den Mittelpunkt

des Festes, und wenn er am heiligen Abend im Kerzenglanze flimmert, umringt ihn die Kinderwelt jubelnd mit dem Liede: „Der Christbaum ist der schönste Baum!“

Balbert, 13. Dez. In der Generalversammlung des hiesigen Schützenvereins wurde beschlossen, den Geburtstag Sr. Majestät am Sonntag den 20. Januar 1907 zu feiern. — Der hiesige Männergesangsverein feiert sein diesjähriges Stiftungsfest am 2. Weihnachtstage.

Lüdenscheid, 12. Dez. Den vor wenigen Tagen hieselbst verübten Einbruchsdiebstählen folgten in der heutigen Nacht 5 weitere. In einigen Fällen gelang es den Dieben, erhebliche Geldbeträge zu erlangen. Die Diebstähle wurden genau so ausgeführt wie die früheren indem mittels Schlüssel die Haus- bzw. Ladentüren geöffnet wurden, worauf die Diebe in die Räumlichkeiten eindringen und alles stahlen, was nicht niert und nagelfest war. Im evangelischen Vereinshaus, sowie einer Kolonialwarenhandlung in der Humboldtstraße gingen die Diebe leer aus. Nachdem es unserer Polizei das letzte mal nicht gelungen war, die Einbrecher zu ermitteln, waren heute ihre Bemühungen von Erfolg gekrönt. Sofort auf die Meldung von den Diebstählen hin machten sich eine Anzahl Polizeibeamte in frühesten Morgenstunden auf die Suche. Vier nachts in verschiedenen Straßen herumklopfende, von auswärts zugereiste Individuen waren einem Beamten aufgefallen und auf diese lenkte sich der Verdacht. Wie begründet dieser war, sollte alsbald erwiesen werden. Nachdem die Unbekannten in den Straßen nirgends mehr zu sehen waren, begaben sich die Beamten auf verschiedenen Wegen zum Bahnhof, um womöglich die Abreise mit dem Frühzuge zu verhindern. Dort trafen sie die vier Burchen alle zusammen an, zur Abfahrt bereit. Beim Anblick der Polizei suchten die Verbrecher sofort das Weite, indem sie nach verschiedenen Richtungen auseinander stoben. Die nunmehr beginnende Verfolgung war sehr schwer und gefährlich. Die Verbrecher gaben fortgesetzt Schüsse auf die verfolgenden Polizeibeamten ab, glücklicherweise ohne zu treffen. Nach verzweifelterm Kampfe gelang es mit Hilfe der Polizeihunde einen der Gauner in der Lennestraße festzunehmen und hinter Schloß und Kiegel zu bringen; die anderen sind leider entkommen. Der Verhaftete ist anscheinend der Anstreicher Christian Köhner aus Altenessen. In seinen Taschen wurden zwei geladene Revolver und mehrere Werkzeuge wie Brechseilen, Diamantstein etc. vorgefunden und beschlagnahmt. Ferner befanden sich in seinem Besitze 242 Mark in Gold- Silber- und Nickelmünzen, zwei Ristchen Zigarren und Zigaretten, verschiedene Ewaren u. a. m. Man hat es hier zweifellos mit einem berufsmäßigen Verbrecher zu tun. Es bestehen Anhaltspunkte, daß der Verhaftete in Gemeinschaft mit seinen entkommenen Genossen auch die Einbrüche in der vorigen Woche ausgeführt hat. Die Untersuchung der Polizei wird Klarheit darüber zu schaffen haben.

Witten, 11. Dez. Die von einer Anzahl Wittener Herren veranstaltete Straßensammlung in Büchsen für die Hinterbliebenen der bei der Katastrophe Verunglückten ergab bei dem heutigen Abschluß die Summe von 4189,34 Mk. Der Betrag wurde an den Hilfsausschuß abgeführt. — Die Vorjüngenden der rheinischen und westfälischen Zonen des Gastwirtsverbandes erlassen einen gemeinsamen Aufruf zur Unterstützung der Geschädigten.

Witten, 13. Dez. Der durch die Explosion der Roburfabrik in Annen angerichtete Gesamtschaden beträgt nach der Feststellung der amtlichen bestellten Sachverständigen 1072 000 Mark. — Bei der Stadtkasse in Witten sind bis jetzt über 300 000 Mk. an freiwilligen Gaben für die Opfer der Explosion eingegangen.

Bochum, 12. Dez. Die Strafkammer verhandelte heute gegen den Kaufmann Anton Behme von hier wegen Wuchers. Behme benutzte die Not des Photographen Bongardt,

um unerlaubt hohe Zinsen zu erhalten. Für ein Darlehn von 20 Mark hatte Bo. monatlich 3 Mark Zinsen zu zahlen. Die Strafkammer verurteilte Behme wegen Wuchers zu 2 Monaten Gefängnis und 100 M. Geldstrafe.

Biegen, 8. Dez. Der hiesige Tier- und Geflügelzuchtverein hat für die Tage vom 23. bis 25. Februar n. J. eine Verbandsausstellung für Geflügelzucht in Westfalen und Lippe (Unterverband Arnsberg) übernommen. Dieselbe kann nur von Mitgliedern der dem Verbands der Geflügelzuchtvereine in Westfalen angeschlossenen Vereine, sowie der landwirtschaftlichen Kreisvereine der Provinz Westfalen beicipht werden.

Münster i. W., 6. Dez. Die Universität Münster weist bis jetzt 1549 für das Wintersemester 1906/07 immatrikulierte Studenten auf. Davon entfallen auf die theologische Fakultät 283, auf die philosophisch-naturwissenschaftliche 761, auf die juristische 505; in der jungen medizinischen Abteilung studieren 71, darunter eine Dame. Die Zahl der Hörer beläuft sich auf 72, darunter 7 Damen. Der Konfession nach sind 1254 katholisch, 277 evangelisch und 18 israelitisch. Im Sommersemester betrug die Zahl der Hörer noch 1493.

Münster, 12. Dez. Großfeuer zerstörte heute früh den Hof des Grafen Franz Egon zu Fürstenberg-Herdringen, der als großes Möbelhaus der Magazingenossenschaft vereinigter Innungsmeister, e. G. m. b. H., diente. Von dem großen Hause steht nur noch der mächtige, gotische Giebel, der aber jedenfalls auch niedergelegt werden muß. Sämtliche Möbel verbrannten. Der Schaden beträgt über 150 000 Mk. mit Ausschluß des Gebäudes, ist jedoch durch Versicherung gedeckt. Die Entstehungsurache des Feuers ist unbekannt.

Dülmen, 13. Dez. Vom Zuge überfahren wurden gestern abend von den um 8 Uhr 27 Min. von Coesfeld hier eintreffenden Personenzuge an dem Uebergange der Kunststraße nach Münster die beiden Schulzen Wermeling und Barling. Sie hatten gemeinsam ein Gigh zur Heimfahrt von einer landwirtschaftlichen Versammlung in Buldern benutzt. Da die Wegegrenze nicht geschlossen war, fuhren sie über das Geleise, gerade als der genannte Zug heranbrauste. Das Pferd wurde getötet, der Wagen zertrümmert. Dem einen der beiden Insassen wurde das linke Schienbein zertrümmert, während der andere außer einigen un gefährlichen äußeren Anscheinend auch innere Verletzungen davontrug.

Aus der Ennepe, 8. Dez. Hierher kommt die gewiß erfreuliche Nachricht, daß im nächsten Frühjahr mit dem Bau des projektierten „Soldatenheims“ definitiv begonnen werden soll. Ein entsprechendes Baugelände ist bereits vor Wochen angekauft worden. Wie verlautet, ist eine Bausumme von 100 000 Mark vorgesehen.

Barmen, 12. Dez. In der geheimen Sitzung der Stadtverordneten wurde der Beigeordnete Dr. Paul Hartmann als erster befohdeter Beigeordneter der Stadt Barmen gewählt. Ferner wurde beschloffen, die Einführung des neuen Oberbürgermeisters Dr. Voigt-Rixdorf auf den 20. Dezember, nachmittags 5 Uhr festzusetzen. Die Einführung wird durch den Regierungspräsidenten vollzogen.

Essen, 12. Dez. Kommunale Probleme in Rheinland-Westfalen. Unter dieser Spitzmarke lesen wir in der „Kommunalen Praxis“: Eingemeindungsbestrebungen machen sich im rheinisch-westfälischen Industriegebiet in letzter Zeit in verstärktem Maße bemerkbar. Nachdem Duisburg, Ruhrort und Meiderich eingemeindet hatte, Städte wie Mülheim, Gelsenkirchen und Bochum die sie einschließenden Vororte aufgekauft, trat eine kleine Pause in diesem Prozesse ein. Neuen Anlaß enthält diese Tendenz durch den Bau des Rhein-Herne-Kanals, dessen Linie nun genauer bekannt wird und hauptsächlich kleinere Gemeinden berührt. Die nächstgelegenen Großstädte laufen zum Bau der projektierten

Häfen große Grundstücke an und zwingen dadurch die kleinen kapitalschwachen Gemeinden zur Kapitulation — ein Mittel, das jetzt im Ruhrrevier allgemein und systematisch bei wiederstrebenden Vororten angewandt wird. So dürfen wohl in den nächsten Jahren Altladen, Dümpten, Heßen, große Teile der Landkreise Essen, Bochum, Gelsenkirchen und Dortmund diesem Fortschritt zum Opfer fallen, so daß der ganze Industriebezirk aus acht bis zehn Großstädten gebildet wird. Diesen Bestrebungen kann man nur systematisch gegenüberstehen. Die finanzielle Schwäche der kleinen Gemeinden, die keine großzügigen Pläne gestattet, die Verschiedenheit der Bauordnungen, das Fehlen jedes einheitlichen Planes über Verkehr und Bebauung sowie ferner Versorgung mit Licht, Kraft und Wasser drängen auf Abhilfe hin. Die Regierung sträubt sich überall, wo ihre Mitwirkung bei der Lösung dieser Aufgaben verlangt wird. Durch die Landratsämter glaubt sie auf die Gemeinden einen größeren Einfluß auszuüben, als es bei den Städten der Fall ist. Noch im vorigen Jahre wies in Duisburg der Düsseldorf Regierungspräsident Schreiber ganz ungeschminkt auf diesen Punkt hin. Erjaß für diese ihr angeblich verlorengehende Machtfülle lacht die Regierung durch eine Verstaatlichung der Polizei, die sich über den gesamten Industriebezirk erstrecken soll, ein Plan, der seit dem Bergarbeiterstreik des Jahres 1905 mit Eifer vorbereitet und, da er außergewöhnliche Kosten und Vorbereitungen verursacht, wohl nicht vor April 1908 verwirklicht wird.

Köln, 12. Dez. Vor etwa drei Wochen erkrankte in Lindenthal eine ganze Familie, bestehend aus Vater, Mutter und drei Kindern, infolge Genusses einer Fischspeise. Etwa drei Stunden nach dem Essen wurden alle unter Vergiftungserscheinungen von heftigen Schmerzen befallen und es entwickelte sich eine Krankheit, der schließlich der Familienvater erlegen ist. Gestern wurde der Mann zur letzten Ruhe bestatet. Die Frau war ebenfalls lebensgefährlich erkrankt, ist aber wieder auf dem Wege der Besserung und die Aerzte halten die weitere Lebensgefahr für ausgeschlossen. Auch die drei Kinder im Alter von 18, 9 und 2 Jahren sind glücklicherweise so weit hergestellt, daß schlimmere Folgen nicht mehr zu befürchten sind. Die gerichtliche Untersuchung des bedauerlichen Falles ist noch nicht abgeschlossen.

Zivilstand des Standesamts Kierspe

pro Monat November 1906.

Geburten:
Alfred, S. v. Bäder Gustav Beder zu Schnörrens bach. Eli, L. v. Bankarbeiter Friedrich Wöhrberg zu Kierspe-Bahnhof. Emma Auguste L. v. Stellmacher Karl Winkel zu Söferhof. Karl Hermann, S. v. Buchhalter August Tatzsch zu Oberbrügge.

Eheschließungen:
Bergmann Gottlieb Heinrich Theodor Kloth (genannt Küpper) zu Hamme, Kreis Bochum, und die Dienstmagd Auguste Bietkau zu Kierspe. Faconsdreher Jago Schriever zu Glinenbaum und gewerbliche Anna Maria Schumacher zu Bornberg.

Sterbefälle:
Rentner Heinrich Kuhlert zu Börlinghausen, 74 J. 2. M. alt, Altersschwäche. Landwirt Friedrich Rittinghaus zu Borth. 71 J. 8 M. alt, Geschwür. Ehefrau Wilhelm Rodemann, Henriette geb. Kreis-lotte, zu Romberg, 49 J. 10 alt, Lungenerkrankung. Arbeiter Wilhelm Funke zu Elbrinahausen, 74 J. 8 M. alt, Altersschwäche. Witwe Wilhelm Wotmann, Louise geb. Kaiser zu Busch, 82 J. 10 M. alt, Altersschwäche. Alfred Lange zu Lohfeld, 4 M. alt, Krämpfe.

Pianos in vollkommenster feinsten Ausführung mit nur ersten Preisen ausgezeichnet liefert gegen Monatsraten von 20 Mk. die Firma **Carl Schmitt, Hagen i. W.,** Elberfelderstr. 69.
Keine Anzahlung, kein Preisaufschlag, keine Zinsen Bei Barzahlung hoher Rabatt. Franko Lieferung Langjährige Garantie.
Nur bessere Instrumente, wie solche von: **Mandl, Berdux, Knake, Ritzmüller, Dörner, Zeitter und Winkelmann** und anderen erstklassigen Fabriken.

zu Weihnachten bietet meine große Auswahl aller Arten

Schuhwaren

einem Jeden Gelegenheit, das gewünschte auch wirklich zu erhalten.
Empfehle

warme Winterschuhe

zu Konkurrenzpreisen (vorjährige bedeutend unter Preis).

Gummischuhe

in verschiedenen Fabrikaten; deutsche, englische und französische.

Gamaschen

in allen und neuesten Verschlüssen.

Spezialität: **Wasserdichte nach gesetzl. geschütztem Verfahren hergestellte Schnürstiefel**

ebenso für Herren, Damen, Knaben und Mädchen

Schnür- und Knopfstiefel

mit garantierter Doppelfohle; das Beste was bisher auf den Markt kam.

Bei Barzahlung gewähre Rabatt.

Friedr. Wilh. Bornefeld, Schuhwarenhandlung

HALVER, Bahnhofstrasse.

Gustav Kreimendahl, Halver

Grösstes Geschäft am Platze.

Empfehle zu dem bevorstehenden
Weihnachtsfeste

die größte Auswahl in

Herden u. Oefen

Wasch-, Wring- u. Mangelmaschinen,

Nähmaschinen u. Fahrräder,

Solinger Stahlwaren,

Laubsäge- und

Werkzeugkasten

Schlitten, Schlittschuhe

in den neuesten Mustern.

Kleiderstoffe.

Herren- und Knaben-Anzüge
fertig und nach Maß.

Wollwaren

viele aparte Neuheiten.

Unterzeuge jeder Art
für Herren, Damen und Kinder.

Fertige

Herren- und Damenhemden,

Biber-Bettücher, Jaguart-Decken, Kurzwaren, Wäsche-Artikel, Kravatten.

Hüte, Mützen.

Damen- und Herren-Regenschirme etc. etc.
Alles in größter Auswahl. Billigste Preise.

Ferner zeige ich die

Eröffnung

meiner diesjährigen mit den grössten Neuheiten ausgestattete

Weihnachts-Ausstellung

in

Spielwaren

ergebenst an

Ww. Aug. Klüppelberg,

Schalksmühle.

Margarine

unübertroffen in Qual. 4 Pfd. 70 Pfg.

5 Pfd. 3,40 Mk.

Kaffee a Pfd. 93 Pfg.

Kaffee a Pfd. 1,00 Mk.

Zugabe Kaffee

a Pfd. 1,10 Mk.

Feinreich Feinung. Oberbrügge.

Spezialgeschäft in Solinger

Stahlwaren

und Waffen



„Zur Stadt Solingen“

Wilh. Hengstenberg

Lüdenscheld

Wilhelmstraße 41.

Empfehle in größter Auswahl
zu billigsten Preisen unter
Garantie:

Taschen-, Schlacht-, Väter-, Brot-
Rüchen, Franchier-, Schuster-, Buch-
binder-, Kitt-, und Sattlermesser,
Obst-, Fisch-, Butter- u. Käse-Messer
Rasiermesser, Streichriemen, Pinsel
u. Nöpfe, Rasier-Seife
von Wolf & Sohn,
Kto 1,30 Mk., 5 Kto 6,- Mk.

Tischmesser und Gabeln,

Scheren in allen Gattungen,
Eß-, Tee- und Vorlegelöffel
alles in Etui vorrätig.

Brot-, Reib-, Fleischhack-
u. Wringmaschinen,

Pferd- u. Haarschneide-Maschinen
Mk. 5,- bis 50,-

Messerschneid-Maschinen

Schaf-, Decken- und Nebenschneeren,
Baumfägen, Mehrgewäge u. u. Taschen

Rüchenbeile, Kaffeemühlen,
Bügeleisen, Küchen- und Tafelwagen

Kragenhalter, Zigarrenabschneider,
Kohl- und Käsehebeln

Sattlernadeln, Säumer- und Zangen,
Menagen, Glocken, Korkzieher, Nuss-

Knacker, Küchen- u. Mehrgewäge,
Maurer- u. Stuckateur-Werkzeug

garantiert Stahl

Reitsporen.

Jagd-, Flobert-, Luft- und Scheiben-
büchsen, Pistolen, Revolver und
sämtliche Munitionen

Für Jäger.

Ausfälle Gamaschen, Futterale, Jagd-
taschen, Jagdtücher, Hundehalsbänder
und Peitschen, Loder, Hühner-
Peitschen etc.

Geladene Jagdpatronen
in allen Calibern

Kinderluftgewehre u. Säbel,

Werkzeug und Laubsägekästen

Christbaumständer
mit Kugellagerung

Christbaumständer
mit und ohne Wasserfüllung.

Schlittschuhe und Eissporen
in großer Auswahl.

Datteln

a Pfund 29 Pfg.

Feigen

a Pfund 32 Pfg.

A. Schäckermann, Halver.

Zur Backzeit

empfehle:

Ia. Blütenmehl, Backpulver, Eier,
Rosinen, Korinten, Mandeln,
Citronen, Citronat, Citronenöl,
Vanille, Vanillzucker, Gelatine

Ernst Heuser, Halver.

Roggendünger

Ia. bestes reines gestampftes

Knochenmehl

aus der Fabrik W. H. Vansberg,

Hönige, ferner

Ia. Thomasmehl, Kainit

und Amm.-Superphosphat

hält vorrätig auf Lager

Fr. Senkebach, Hönigsahl.

Petrole

Fahweise zum billigsten Tagespreise.

A. Schäckermann, Halver.

Curt Bonin, Schalksmühle.

empfehle zu

Weihnachten

in reichhaltiger Auswahl

Lederwaren

wie: Reise-, Handarbeits-, Markt-, Brief- und
Cigarrentaschen, Portemonnaies

Schultornister aller Art

Wachstuche, Hosenträger, Gamaschen etc.

Ferner:

Möbeln und Polsterwaren aller Art.

Uebernahme kompl. Wohnungs-Einrichtungen

Reparaturen von Polstermöbeln und Matratzen
werden in eigener Werkstatt prompt u. billig

ausgeführt

Julius Dember

Oberbrügge

**Manufaktur-, Kurz-, Weiss- und
Wollwaren.**

Große Auswahl

Weihnachtsartikel

sind zum Verkauf ausgestellt.

Meine Qualitäten sind als die besten bekannt.
Meine Preise als die billigsten

Habe einen Posten Damen-, Herren und Kinder-

Regenschirme

billig erworben und stelle selbige bedeutend unter Preis
zum Verkauf.

Empfehle als nützliche und schöne Geschenke anerkannt gute



Nähmaschinen

wie: **Tentonia, Phönix, Gloria etc.**

vor- und rückwärts nähend,

unter langjähriger Garantie, auch gegen Teilzahlung.

Befichtigung erwünscht.

Ia. elektrische Taschenlampen, photographische Apparate
in allen Preislagen von 6 Mk. an.

Weihnachts-Aufträge erbitte rechtzeitig.

C. Gogarten, Halver.

Herren-Paletots von 15 bis 100 Mk.

Herren-Anzüge von 9 bis 95 Mk.

Knaben-Paletots, Knaben-Pelerinen, Knaben-Anzüge
in jedem Jagon und jeder Preislage

Lodenjoppen * Wasserdichte Mäntel

Bei jedem Stück übernehme ich die Garantie.

Reinhold Schuster, Oberbrügge,

Puppenstubentapeten

Wachstuche, Tischdecken

in großer

Auswahl eingetroffen.

Ringfreies Tapetenhaus

W. Vogel

Lüdenscheld, Hochstraße 1.